

**LBGR - Richtlinie
für die Handhabung
von Betriebsplanverfahren**

hier: Gliederung
Abschlussbetriebsplan für
Tagebaue und zugehörige
Tagesanlagen
Stand: 13.03.2018

Titelblatt

Antragsteller:

Firmenname

Firmenanschrift

Telefon- / Faxnummer / E-Mail-Adresse

Abschlussbetriebsplan

gemäß § 53 Bundesberggesetz (BBergG)

für den

Tagebaubezeichnung

(Kiessand-, Sand-, Ton-, Festgesteins-, oder Torftagebau + Name des Tagebaues

Betriebsteil bzw. Fläche

Exemplar Nr.

Landkreis:

Gemeinde:

Gemarkung:

Beantragter Geltungszeitraum:

Ort:

Unterschrift:

Datum:

Name:

Planverfasser:

Firmenname

Firmenanschrift

Telefon- / Faxnummer / E-Mail-Adresse / Name / Unterschrift

Inhaltsverzeichnis

Anlagenverzeichnis

Literatur-und Unterlagenverzeichnis

Hinweis:

Das folgende Muster zum Inhalt der Antragsunterlage und zum Umfang der Anlagen ist als vollumfänglich für den Allgemeinfall anzusehen. In der betreffenden Antragsunterlage müssen nur die Unterpunkte der einstelligen Hauptnummern behandelt werden, die für die jeweilige Antragssituation im betreffenden Tagebau zutreffend sind. Dies gilt insbesondere bei Ergänzungen, Änderungen und Verlängerungen.

Ein zugelassener Rahmenbetriebsplan ist jeweils im Geltungsbereich des Abschlussbetriebsplanes zu untersetzen (Präzisierung/Aktualisierung) und die Umsetzung von Nebenbestimmungen konkret darzustellen.

Sofern Punkte dieser Gliederung bereits in einem zugelassenen Rahmenbetriebsplan abschließend behandelt wurden, ist darauf zu verweisen.

1. Beschreibung des einzustellenden Betriebes / Betriebsteils

- 1.1 Umfang der Stilllegung / Einstellung
- 1.2 Zeitpunkt der Inbetriebnahme des einzustellenden Betriebes / Betriebsteils
Entwicklung des Betriebes bis zur Stilllegung / Einstellung
- 1.2 Gründe für die Stilllegung / Einstellung
- 1.3 Art und Menge der gewonnenen Bodenschätze
- 1.4 Ausbildung und Ausdehnung der sonstigen angetroffenen Bodenschätze
- 1.5 Art und Menge der Restvorräte
- 1.6 Dokumentation der zur Wiedernutzbarmachung bereits durchgeführten
Arbeiten (→ u. a. Verfüllung)

2. Tagesanlagen

- 2.1 Nachnutzung von Anlagen und Einrichtungen
 - Verweis auf evtl. Nachnutzung von Anlagen und Einrichtungen
(Angabe Art der Nachnutzung)
- 2.2 Gefährdungsabschätzung
 - Beschreibung von Art und Umfang
 - industriehistorische Recherche
 - Grundwasseruntersuchung
 - Bodenuntersuchung
 - laufende / geplante Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen
- 2.3 Außerbetriebnahme / Sicherung / Demontage / Abbruch und Wiedernutz-
barmachung der baulichen Anlagen, Betriebsanlagen und -einrichtungen
 - Demontage und Abbruch von Gebäuden
 - Rückbau von Versorgungs-, Entsorgungsleitungen und Gleisen
 - Angaben zur Verwertung von demontierten und abgebrochenen
und demontierten Anlagen und Einrichtungen (Nachweisführung)
 - Entsorgung von Abfällen
 - Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
 - Prüfstatik, Baugenehmigung
- 2.4 Zeitplan

2.5 Vorgesehene Wiedernutzbarmachung des Geländes

3. Wiedernutzbarmachung des Tagebaues

3.1 Umfang und planerische Vorgaben

- Landes / Regionale / Kommunale Planungsvorgaben
- Rahmenbetriebsplan, Hauptbetriebsplan

3.2 Oberflächengestaltung und Nutzungsarten

3.2.1 landwirtschaftliche Wiedernutzbarmachung

- Flächenbeschreibung
- Wiederherstellung der nutzbaren Bodendecke

3.2.2 forstwirtschaftliche Wiedernutzbarmachung

- Flächenbeschreibung
- Erstaufforstung / Wiederaufforstung
- Pflanzplan

3.2.3 Oberflächengewässer

- Gewässerbeschreibung
- Ufergestaltung
- Gestaltung von Flachwasserzonen
- Vorfluter

3.2.4 sonstige Wiedernutzbarmachung und landschaftsgestaltende Maßnahmen

- Sukzession
- Herstellung von Biotopen
- Nachnutzung als Gewerbefläche
- Nachnutzung als Photovoltaikanlage oder Deponie unter Abfallrecht
- Erschließung Wegenetz

3.4 Flächenbilanz

3.5 Böschungsaufbau, Standsicherheit

- erforderliche Sicherungsmaßnahmen, Böschungsgestaltung
- Sanierung setzungsfleißgefährdeter Bereiche
- geotechnische Nachweise und Berechnungen einschließlich Bodenkennwerte und deren Ermittlung

3.6 Verbringung bergbaueigener Materialien / Einbau bergbaufremder Materialien (Abfälle)

- 3.6.1 Erfordernis der Verbringung von Materialien und Abfällen
 - Nachweis des Erfordernisses
 - Zweck der Verbringung
- 3.6.2 Angaben zu den eingebrachten / einzubringenden Materialien und Abfällen
 - Benennung der Materialien und Abfälle (Abfallarten, ASN)
 - Abfall- / Materialmengen oder –Volumen
 - Zeitraum der Verbringung / des Einbaus
 - Einbautechnologie (Art und Weise des Einbaus)
- 3.6.3. Einschränkungen der Nachnutzung
- 3.6.4 Angaben zum Einbaustandort
- 3.6.5 Überwachung / Qualitätsmanagement
- 3.7 Zeitplan
- 3.8 Eingesetzte Arbeitsmaschinen und Transportgeräte
 - technische Datenblätter

4. Grund- und Oberflächenwasser

- 4.1 hydrologische und hydrogeologische Verhältnisse
 - Grundwasserfließrichtung, Grundwasserfließgeschwindigkeit
- 4.2 Darstellung des voraussichtlichen zukünftigen Grundwasserstandes
 - vorhandene / neu vorgesehene Grundwassermessstellen
- 4.3 Grundwassermonitoring
 - Zyklus
 - Analytik
- 4.4 Konstruktive Ausgestaltung der Entwässerungsanlagen
 - Fließgewässer
 - bauliche Anlagen
 - Rückhaltebecken, -räume
 - Einleitstellen
 - Rückbau von Schächten, Brunnen, Pegeln und sonstigen wasserwirtschaftlichen Anlagen
- 4.5 Hydraulische Berechnung
 - Wasserhaushaltsbilanz,

- Niederschlagswasserableitung, -versickerung,
- Regelung Vorflut

5. Altlasten

5.1 Beschreibung von Art und Umfang

5.2 Gefährdungsabschätzung

- historische Recherche
- Grundwasseruntersuchung
- Bodenuntersuchung

5.3 laufende / geplante Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen
(Orientierung an Sanierungsuntersuchung/-plan gem. BBodSchG, ggf. gesonderter Sanierungsplan gemäß BBodSchG)

6. Beschreibung und Bewertung der möglichen Einwirkungen auf die Umwelt / den Menschen und Maßnahmen zu deren Vermeidung bzw. Verminderung

6.1 Staubschutz

- Technisch / organisatorische Maßnahmen
- Planerische Maßnahmen
- Messungen

6.2 Lärmschutz

- Technisch / organisatorische Maßnahmen
- Planerische Maßnahmen
- Messungen

6.3 Schutz vor Erschütterungen und Vibrationen

- Technisch / organisatorische Maßnahmen
- Planerische Maßnahmen
- Messungen

6.4 Berücksichtigung besonderer Artenschutz (§ 44 BNatSchG)

- Vermeidungsmaßnahmen (z. B. Bauzeitenregelungen, ökologische Baubegleitung)
- vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (z. B. Nistkästen)

6.5 Genehmigungen nach anderen Rechtsvorschriften

- Hinweis auf weiterhin erforderliche Genehmigungen und Erlaubnisse nach anderen Rechtsvorschriften (außer BBergG), die vom Unternehmer getrennt einzuholen sind (beim LBGR z.B.

Wasserrechtliche Erlaubnis oder bei anderen Behörden z.B. Waldumwandlungsgenehmigung, Befreiungen nach BNatSchG / BbgNatSchAG, Befreiungen nach Denkmalschutzgesetz, Sondernutzungserlaubnis für Straßen)

7. Bergbau- und öffentliche Sicherheit

7.1 Maßnahmen zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit

- Sicherung des Betriebsgeländes gegen Unbefugte entsprechend Gefahrenlage
- Beschilderung/ Absperrung Zufahrten / Wege
- Anwohnerinformation
- Sauberhalten öffentlicher Straßen

7.2 Markscheiderische Sicherheitskontrolle

- Absteckung Böschungsoberkanten und Betriebsplangrenzen
- Sicherheitspfeiler
- Sicherheitsabstände

7.3 Arbeitssicherheit (Maßnahmen im Ergebnis des Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokuments)

- Anwohnerinformation
- Sauberhalten öffentlicher Straßen
- besonders überwachungsbedürftige Anlagen / Geräte gemäß Betriebssicherheitsverordnung, Prüfung von Geräten, Fahrzeugen, Anlagen
- Arbeitssicherheitlicher Dienst (Organisation, Fachkräfte)
- Unfallverhütungsvorschriften
- Unterweisungen / Schulungen
- persönliche Schutzausrüstungen und Tragepflichten
- Benutzung, Instandhaltung Arbeitsmittel
- Umgang mit gefährlichen Stoffen

7.4 Betriebsärztlicher Dienst

- Organisation des betriebsärztlichen Dienstes
- Nachweise über Berufung / Bestellung / Anerkennung

7.5 Gesundheitsschutz / Erste Hilfe

- Durchführung Vorsorgeuntersuchungen
- Geräusch-, Staub-, Vibrations- und Erschütterungsmessungen
- Erste-Hilfe-Ausrüstungen
- Organisation für den Krankentransport

- 7.6 Brand- und Explosionsschutz
 - Brandschutz im Tagebau
 - Brandschutz in Aufbereitungsanlagen
 - Löscheinrichtungen
 - Explosionsschutzeinrichtungen

- 7.7 Verhalten bei besonderen Betriebsereignissen und nicht bestimmungsgemäßen Betrieb
 - Brände
 - Grundwasserverunreinigung
 - Steinflug beim Sprengen
 - Benachrichtigung der zuständigen Behörden

- 8. Sprengwesen** (wenn nicht über Sonderbetriebsplan)

- 8.1 Umgang mit Sprengmitteln
 - Erlaubnisse
 - Befähigungsscheine

- 8.2 Sprengverfahren
 - Technischer, organisatorischer Betriebsablauf
 - Absperrung

- 9. Verantwortlichkeiten**

- 9.1 Benennung verantwortlicher Personen nach § 5 ABergV
 - Namhaftmachung gem. § 60 BBergG gesondert

- 9.2 Verantwortlichkeit mit Delegationsketten

- 9.3 Einsatz von Fremdfirmen für bergbauliche Tätigkeiten
 - Darstellung und Erläuterung der Verantwortlichkeitsabgrenzungen
 - Aufgaben und Befugnisse unter Beachtung sicherheitlicher Belange

- 10. Dokumentation der Wiedernutzbarmachungsmaßnahmen**
 - Inhalt der nach Realisierung zu erstellenden Abschlussdokumentation
 - (Historie, Durchführung, Nachweise, Abschlussrisswerk)

Anlagen

Nr. Bezeichnung

Anlagen

A 1 Übersichtspläne

- A 1.1 Topografische Übersichtskarte (mit Schutzgebieten, Schutzzonen, Biotopen, Rohrstoßsicherungsgebiete)
- A 1.2 Topografische Karte mit Fläche der Bergbauberechtigung und Feldeseckpunkten (Koordinatentabelle)
- A 1.3 Flurstückskarte mit Darstellung der vom Abschlussbetriebsplan erfassten Flächen (Angabe der Eigentumsverhältnisse)

A 2 Rissliche Dokumentation (gleicher Maßstab wie die Behördenausfertigung)

- A 2.1 Tageriss mit Betriebsplangrenzen und allen darin vorhandenen Anlagen / Auflistung der Koordinaten der Eckpunkte der Abschlussbetriebsplangrenze
- A 2.2 Übersichtsriss mit Darstellung verbleibender Anlagen und Anlagenteilen, der Altlastenstandorte und des Einbaus von Abfällen (Verfüllung)
- A 2.3 Übersichtsriss mit Eintragung der Grundwassergleichen, Grundwasserfließrichtung, Grundwassermessstellen, zu erwartender Grundwasserstand

Bei Einreichung eines Betriebsplanes ist die Betriebsplangrenze (Polygon der Betriebsplanfläche) neben der Papier-Darstellung auch digital im shape-Format oder als Excel-Tabelle (PktNr./Rechtswert/Hochwert, ohne Leerzeichen) beizufügen.

Den beim LBGR eingereichten risslichen Unterlagen (Betriebsriss, Wiedernutzbarmachungsriss, Abschlussriss, usw.) ist eine digitale Version in den Formaten .dxf und .dwg beizufügen.

A 3 Geologische / Hydrogeologische / Naturschutzfachliche Unterlagen

- A 3.1 Geologischer Lagerstättenschnitt einschließlich Grundwasserspiegel bei verbleibenden nutzbaren Rohstoffen
- A 3.2 Lageplan mit Darstellung verbleibender nutzbarer Rohstoffvorräte
- A 3.3 Hydrogeologische und Bodengutachten
- A 3.4 Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag mit Kartierungsunterlagen, Artenlisten, Begehungsprotokolle bzw. zur deren Erreichung erforderliche Pläne (in Abhängigkeit von den geplanten Maßnahmen (Art, Umfang, Zeitraum, Sicherung oder Gestaltung) und in vorheriger Abstimmung mit dem LBGR)
- A 3.5 Lageplan der Altlastenstandorte
- A 3.6 Betriebschronik gemäß § 53 Abs. 2 (Kurzfassung sofern der Lagerstätte keine wirtschaftliche Bedeutung für die Zukunft mehr zukommen kann)

A 4 Unterlagen zur Umsetzung der Wiedernutzbarmachung

- A 4.1 Plan der Darstellung der geplanten Wiedernutzbarmachung mit zeitlichem und räumlichem Ablauf (einschl. Maßnahmen für Böschungsstabilisierung, ggf. Spreng- und Rütteldruckverdichtung)
- A 4.2 Schnitte (nicht überhöht) nach geplanter Wiedernutzbarmachung (ggf. Darstellung von Dichtungsschichten, OFA, verbleibende Böschungen und durch Verfüllbereiche)
- A 4.3 Eignungsnachweise für zu verwendende Materialien, Qualitätszeugnisse
- A 4.4 Detaildarstellungen von abweichend vom HBP eingesetzten Geräten und Fahrzeugen (Technische Datenblätter)
- A 4.5 Technische Gutachten und Nachweise
 - Standsicherheitseinschätzungen und/oder -nachweise gemäß der Richtlinie Geotechnische Sicherheit des LBGR (GESI) einschließlich Berechnungen
 - Geräuschprognosen bezüglich zu schützender Objekte
 - Staub-/Emissionsprognosen einschließlich Abgase
 - Erschütterungsprognosen (z.B. beim Sprengen von Anlagen)
- A 4.6 Bauliche Unterlagen (Ausführungsunterlagen)
 - Grundwassermessstellenausbau / - Rückbau
 - Entwässerungseinrichtungen
 - Abrisskonzepte, Rückbaustatik für Anlagen und Gebäude

A 4.7 Entsorgungskonzept für die beim Rückbau anfallenden Abfälle (AVV-Nummern, Mengen, mögliche Entsorgungseinrichtungen usw.)

A 4.8 Wiedernutzbarmachungsplan (Endzustand) einschließlich Bepflanzung

Für die Anlagen sind geeignete Maßstäbe zu wählen. Sie können zusammengefasst werden, wenn die Übersichtlichkeit darunter nicht leidet.

Den beim LBGR nach Abstimmung entsprechend des Umfangs der Beteiligung vorzulegenden Papierexemplaren ist auch eine digitale Version des Betriebsplanes (Endfassung) in dem Format .pdf beizufügen.